Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Cham (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

FC Chamerau V : TTC Lam II
Freitag, 16.12.2022, 19:30 Uhr

Bergmann fixiert zwei Punkte für den TTC Lam II

Mit einem 8:2-Gasterfolg gegen den FC Chamerau V hat der TTC Lam II am Freitag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Cham (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) gesammelt. Beim FC Chamerau V lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 11:24 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Lam II mit 2 eingesetzten antrat angereist war. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Geiger / Böer zeigten Greisinger / Ebner ihren Gegnern die Grenzen auf. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Fleckenstein / Brem, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Bergmann / Sperl verloren. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Lothar Greisinger war in der Partie gegen Gerhard Bergmann nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Deutlich nach Sätzen war indes die Drei-Satz-Pleite von Markus Ebner gegen Markus Geiger, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Dann ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Peter Fleckenstein, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Simon Sperl verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Florian Brem nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Daniel Böer. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Lothar Greisinger gegen Markus Geiger hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Markus Ebner bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Gerhard Bergmann. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Peter Fleckenstein beim letztendlich klaren 0:3 gegen Daniel Böer. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Hin und her schaukelte das Match zwischen Florian Brem und Simon Sperl, bevor das 2:3 feststand. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der FC Chamerau V nun ein Punktekonto von 3:13 Punkten auf, während der TTC Lam II vor dem nächsten Spiel, das am 13.01.2023 gegen den TTC Lam III ansteht, 6:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des FC Chamerau V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 06.01.2023 gegen den FC Chamerau IV.

Statistik:
FC Chamerau V
Doppel: Greisinger / Ebner 1:0, Fleckenstein / Brem 0:1
Einzel: L. Greisinger 1:1, M. Ebner 0:2, P. Fleckenstein 0:2, F. Brem 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.12.2022 (23:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Lam II
Doppel: Geiger / Böer 0:1, Bergmann / Sperl 1:0
Einzel: M. Geiger 2:0, G. Bergmann 1:1, D. Böer 2:0, S. Sperl 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.12.2022 (23:51) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").